



Baden-Württemberg.de

📅 26.07.2022

AUSZEICHNUNG

Staufermedaille für Peter Nerpel



Ministerium der Justiz und für Migration

von links nach rechts: Ministerin der Justiz und für Migration Marion Gentges, Elvira Nerpel, Peter Nerpel und der Sinsheimer Oberbürgermeister Jörg Albrecht

Justizministerin Marion Gentges hat Peter Nerpel aus Sinsheim die Staufermedaille überreicht. Mit seinem unermüdlichen ehrenamtlichen Wirken bringt er seit mehr als drei Jahrzehnten die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Sinsheim und die Menschen Europas zusammen.

Die baden-württembergische Ministerin der Justiz und für Migration **Marion Gentges** hat im Rahmen einer Feierstunde am 25. Juli 2022 in Sinsheim Peter Nerpel aus Sinsheim die Staufermedaille überreicht und das jahrzehntelange ehrenamtliche Wirken des zweifachen Familienvaters für die Stadt Sinsheim und Europa gewürdigt.

Justizministerin Marion Gentges sagte: „Begegnungen, Freundschaften, Erinnerungen: Herr Peter Nerpel bringt durch sein unermüdliches ehrenamtliches Wirken die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Sinsheim und die Menschen Europas zusammen – und das seit mehr als drei Jahrzehnten. Er knüpft das

europäische Band weiter und vermittelt so ein Verständnis für das Zusammenwirken Europas und seiner gemeinsamen Werte.“

Oberbürgermeister der Stadt Sinsheim Jörg Albrecht sagte: „Peter Nerpel ist uns seit Jahrzehnten durch sein besonderes gesellschaftliches Engagement bekannt. Von dieser Art Ehrenamt lebt und profitiert unsere Gesellschaft, daher gebühren Peter Nerpel mein tiefster Respekt und aufrichtige Dankbarkeit. Mehr als 30 Jahre leidenschaftliches Engagement für die Menschen in unserer Partnerstadt Barcs sind eine herausragende Leistung. ‚Ehre, wem Ehre gebührt‘, so das geflügelte Wort. Selten passt es besser als heute. Ich freue mich sehr, dass dies nun auch mit der Staufermedaille gewürdigt wird und gratuliere herzlich zu dieser außerordentlichen Ehre.“

Peter Nerpel

Peter Nerpel ist seit 1960 ehrenamtliches Mitglied der **freiwilligen Feuerwehr Sinsheim**. Dort übernahm er von 1991 bis 2006 das Amt des Abteilungskommandanten und brachte die Einsatzfahrzeuge und Geräte der Feuerwehr auf den technisch neuesten Stand. Auch war er dafür verantwortlich, dass im Spielmannszug, den er von 1983 bis 2002 als Dirigent leitete, eine Jugendgruppe eingerichtet wurde. Seine Weitsicht trug dazu bei, dass bereits 1972 auch eine Jugendfeuerwehr eingerichtet wurde, die noch heute den Personalstand der freiwilligen Feuerwehr Sinsheim sichert. Herr Nerpel ist auch ein besonders engagiertes Mitglied der **Städtepartnerschaft zwischen Sinsheim und der ungarischen Stadt Barcs**. Bereits in der Gründungsphase 1989 lebte er den Gedanken der Völkerverständigung, initiierte einen fachlichen Austausch zwischen deutschen und ungarischen Feuerwehrleuten. Seit 2001 organisiert Peter Nerpel Spendenaktionen und Hilfsgütertransporte nach Barcs und begleitet diese auch selbst. „Ob Kinder oder Senioren: Peter Nerpel wird nie müde, den Menschen in der sozial schwachen ungarischen Partnerstadt Barcs zu helfen. Er ist die treibende Kraft für neue europäische Freundschaften und Begegnungen zwischen Sinsheim und Barcs.“, so Justizministerin Marion Gentges.

Peter Nerpel wurde am 11. Januar 1946 in Sinsheim geboren und ist dort aufgewachsen. Er lebt nach wie vor mit seiner Familie in Sinsheim. Der gelernte Elektroinstallateur ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Staufermedaille des Landes Baden-Württemberg

Mit der Staufermedaille zeichnet der Ministerpräsident Personen für besondere Verdienste um das Land Baden-Württemberg und seine Bevölkerung aus. Die Auszeichnung soll ein langjähriges ehrenamtliches, gesellschaftliches oder bürgerschaftliches Engagement würdigen, das weit über das berufliche Wirken hinausreicht.

#Inneres

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/staufermedaille-fuer-peter-nerpel?print=1&cHash=9346b42cb3458ecbc9011cde9fef4994>